

Teil I

1935	Ausgegeben zu Berlin, den 13. Juli 1935	Nr. 77
Tag	Inhalt	Seite
10. 7. 35	Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Widerruf von Einbürgerungen und die Aberkennung der deutschen Staatsangehörigkeit	1015
11. 7. 35	Anordnung über die Ernennung und Entlassung der Beamten im Bereiche des Reichs- und Preussischen Ministeriums für Ernährung und Landwirtschaft	1016

Zu Teil II Nr. 33, ausgegeben am 13. Juli 1935, sind veröffentlicht: Bekanntmachung über die Ratifikation des deutsch-dänischen Abkommens über den gegenseitigen Warenverkehr. — Bekanntmachung über den Beitritt der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken zum Vertrag über Spitzbergen. — Bekanntmachung über Enteignungen für Zwecke der Reichswasserstraßenverwaltung. — Bekanntmachung über eine weitere Teilkündigung der Vereinbarung über den deutsch-französischen Warenverkehr.

**Gesetz zur Änderung des Gesetzes
über den Widerruf von Einbürgerungen und
die Aberkennung der deutschen Staatsangehörigkeit.
Vom 10. Juli 1935.**

Die Reichsregierung hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

§ 1

§ 1 Abs. 5 des Gesetzes über den Widerruf von Einbürgerungen und die Aberkennung der deutschen Staatsangehörigkeit vom 14. Juli 1933 (Reichsgesetzbl. I S. 480) wird wie folgt geändert:

„Diese Vorschrift tritt mit dem Ablauf des 31. Dezember 1935 außer Kraft.“

§ 2

Dieses Gesetz tritt mit dem Tage der Verkündung in Kraft.

Berlin, den 10. Juli 1935.

**Der Führer und Reichkanzler
Adolf Hitler**

**Der Reichsminister des Innern
Frick**

**Der Reichsminister des Auswärtigen
Freiherr von Neurath**

**Der Reichsminister der Finanzen
Graf Schwerin von Krosigk**